

## Bekanntmachung UVgO: VG-Werke Hauenstein -Jahresvertrag Kanalreinigung und TV-Inspektion mit opt. Verlängerung um ein Jahr

Vergabenummer	26_114_301_1
Bezeichnung	VG-Werke Hauenstein -Jahresvertrag Kanalreinigung und TV-Inspektion mit opt. Verlängerung um ein Jahr
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

### Auftraggeber

#### Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	<a href="#">Zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeinden Annweiler am Trifels, Hauenstein, Edenkoben und Maikammer</a>
Kontaktstelle	<a href="#">Zentrale Vergabestelle</a>
Zu Händen	<a href="#">Frau Engel</a>
Postanschrift	<a href="#">Saarlandstr. 13</a>
Ort	<a href="#">76855 Annweiler am Trifels</a>
Telefon	<a href="#">+49 6346301150</a>
E-Mail	<a href="mailto:vergabe@annweiler.rlp.de">vergabe@annweiler.rlp.de</a>
URL	<a href="https://www.vg-annweiler.de/">https://www.vg-annweiler.de/</a>

Bei Vergabe im Namen und für Rechnung

Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung:  
[Verbandsgemeindewerke Hauenstein](#)  
[Schulstraße 4](#)  
[76846 Hauenstein](#)

#### Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Bezeichnung	<a href="#">Verbandsgemeindewerke Hauenstein</a>
Postanschrift	<a href="#">Schulstraße 4</a>
Ort	<a href="#">76846 Hauenstein</a>
Telefon	<a href="#">+49 63929150</a>
Fax	<a href="#">+49 6392915160</a>
E-Mail	<a href="mailto:poststelle@hauenstein.rlp.de">poststelle@hauenstein.rlp.de</a>
URL	<a href="https://www.hauenstein-pfalz.de/">https://www.hauenstein-pfalz.de/</a>

#### Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

### Auftragsgegenstand

#### Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	<a href="#">Dienstleistung</a>
Umfang der Leistung	<a href="#">-Reinigung Kanal und bauliche Anlagen, Beseitigung Räumgut, optische Kanalinspektion und Ortung</a> <a href="#">- TV-Untersuchung von Hauptleitungen</a> <a href="#">-Grubenleerungen (derzeit insgesamt 11 private Gruben in verschiedenen Ortsgemeinden)</a> <a href="#">- Dichtigkeitsprüfungen</a>

## Erfüllungsorte

### Haupterfüllungsort

Postanschrift                      Verbandsgemeindegebiet  
Ort                                    76846 Hauenstein  
Ergänzende / Abweichende      Hauenstein einschließlich Ortsgemeinden  
Angaben zum Erfüllungsort

### Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe)    Beginn 01.08.2026, Ende 31.07.2027

## Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	24.06.2026
<b>Angebotsfrist</b>	<b>01.07.2026 11:00 Uhr</b>
Zuschlags-/Bindefrist	31.07.2026

## Wertung

### Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode                Niedrigster Preis

## Lose

### Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

## Nachweise / Bedingungen

### Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Angabe der PQ-Nummer (mittels Eigenerklärung vorzulegen): im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): für nicht präqualifizierte Unternehmen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung Schwarzarbeit (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit
- Mustererklärung 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): AEntG Stand Dezember 2025

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt 234
- Nachweis Gütezeichen R und Anforderungen an Fahrzeuge gem. DIN 30705 (mittels Dritterklärung vorzulegen): Anforderungen Saugfahrzeuge und Hochdruck-Spülfahrzeuge und Gütezeichen R
- Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt 233

Sonstige Unterlagen

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt 213
- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug (mittels Dritterklärung vorzulegen): und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (mittels Eigenerklärung vorzulegen): gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (mittels Dritterklärung vorzulegen): mit Angabe der Lohnsummen
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (mittels Dritterklärung vorzulegen): falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (mittels Dritterklärung vorzulegen): bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt

### **Auflagen zur persönlichen Lage**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

### **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

### **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

#### **Bedingungen für den Auftrag**

Geforderte Kauttionen und Sicherheiten

Bei Auftragserteilung der Einzelaufträge wird jeweils eine Fertigstellungsfrist in Abhängigkeit von Umfang und Dringlichkeit der Maßnahme vom Auftraggeber festgelegt.

Anhängig von der Dringlichkeit der Maßnahme legt der Auftraggeber im Auftragsschreiben fest, ob eine Vertragsstrafe erhoben wird. Für jeden Tag der schuldhaften Überschreitung dieser Frist des Einzelauftrages durch den Auftragnehmer wird eine Vertragsstrafe in Höhe von 50 EUR fällig.

Die Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag ist in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, und wenn dies für die sach- und fristgemäße Leistung ausnahmsweise erforderlich erscheint.

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das Formblatt "Vertragserfüllungsbürgschaft" des Vergabe- und Vertragshandbuchs für die Baumaßnahmen des Bundes (VHB) zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss inhaltlich vollständig dem Formblatt des Auftraggebers entsprechen.

Haftplichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen:

- für Personenschäden: 0,5 Mio. EUR

- für Sach- und Vermögensschäden: 150.000 EUR betragen und mindestens 2-fach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen. Dies ist im Auftragsfall durch eine Bescheinigung über die Haftplichtversicherung nachzuweisen. Für den Nachweis im Angebot genügt die Zusicherung des Bieters zum Abschluss dieser Versicherung im Auftragsfall in Verbindung mit einer schriftlichen Zusicherung des

Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Haftpflichtversicherers über die Möglichkeit des Abschlusses einer entsprechenden Versicherung in der geforderten Höhe.

Es gelten die Besonderen Vertragsbedingungen aus den Ausschreibungsunterlagen (Formblatt 634), die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) und die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen - Teil B (VOL/B)

### Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Dem Angebot sind zu Grunde zu legen:

- Das Leistungsverzeichnis mit Vorbemerkungen, zusätzlichen technische Vertragsbedingungen, Sonderbedingungen und Schlussbemerkungen.
- Die Besonderen Vertragsbedingungen aus den Ausschreibungsunterlagen (Formblatt 634).

Vertragsbedingungen seitens des Auftragnehmers sind nicht zugelassen.

- Die beigefügten Zeichnungen, Pläne und schriftliche Angaben.
- Die Bedingungen für Bau- und Handwerkerleistungen (wenn anliegend) sowie die jeweils aktuellen Sicherheitsbestimmungen (wenn anliegend).
- Die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO),
- Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen - Teil B (VOL/B) in der bei Vertragsschluss gültigen Fassung.

Diese Unterlagen gelten in der vorstehend aufgeführten Reihenfolge.

Datenschutzgrundverordnung:

Mit Abgabe eines Angebotes / Teilnahmeantrag erklärt der Bieter / Bewerber, dass er die Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten beachtet hat und dies gegenüber dem AG jederzeit durch Vorlage geeigneter Dokumente nachweisen kann. Er hat insbesondere alle ggf. erforderlichen Einwilligungen eingeholt und die erforderlichen Informationen an seine Mitarbeiter weitergeleitet.

### Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten **Nein**

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen **Nein**

### Vergabeunterlagen

#### Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand **Nein**

Elektronisch **Ja, mittels Vergabemarktplatz "rlp.vergabekommunal"**

URL zu den Auftragsunterlagen **<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXS0YB4YT2PQR5QN/documents>**

Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

### Angebote

#### Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung **01.07.2026 11:00 Uhr**

### Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	<a href="https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXS0YB4YT2PQR5QN">https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXS0YB4YT2PQR5QN</a>
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

### Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

### Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Nein
--	------

### Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

## Verfahren/Sonstiges

### Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	<ol style="list-style-type: none"><li>1.) Erfüllungsort ist Hauenstein, Gerichtsstand ist Pirmasens.</li><li>2.) Nachweise sind mit dem Angebot einzureichen. Sofern Unterlagen nachgefordert werden, müssen diese innerhalb von sieben Kalendertagen vorgelegt werden. Das gleiche gilt für Unterauftragnehmer / Nachunternehmer. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen.</li><li>3.) Enthalten die Vertrags- und Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten und/oder Fehler, so hat der Bieter unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen. Hinweise sind zu richten über den Vergabemarktplatz an die Vergabestelle der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels.</li><li>4.) Die Kommunikation erfolgt bis zur Auftragserteilung über den Vergabemarktplatz sofern nicht im Rahmen eines Nachprüfungsverfahrens abweichende Regelungen gelten. Es wird eine freiwillige und kostenlose Registrierung auf dem Vergabemarktplatz Rheinland empfohlen. Die Registrierung bietet den Vorteil, dass Sie automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten (z.B. Bieterfragen) zum Verfahren informiert werden. Bieterfragen können bis spätestens eine Woche vor dem Einreichungstermin (Submission) gestellt werden. Zur Kommunikation mit der Vergabestelle und zur elektronischen Einreichung des Angebots ist eine Registrierung zwingend erforderlich.</li><li>5.) Der Bieter trägt das Risiko der Übermittlung und des rechtzeitigen und vollständigen Eingangs seines Angebotes.</li></ol>
--	---

UVGO Öffentliche Ausschreibung

6.) Bei technischen Schwierigkeiten der Vergabepattform betreffend, steht Ihnen der Bietersupport des VMS-Cosinex unter der +49 (234) 298796 - 11 zur Verfügung.

8.) Ab dem 01.04.2025 sind in Rheinland-Pfalz alle Rechnungen an öffentliche Auftraggeber als ERechnung zu senden. Informationen hierzu finden Sie in der Ausschreibungsunterlagen.

Bekanntmachungs-ID

CXS0YB4YT2PQR5QN